

PRESSEMITTEILUNG

Konjunkturpaket II: 500-millionster Euro rollt

BIM saniert Oberstufenzentrum Wirtschaftssprachen für 2 Millionen Euro

Berlin, 7. März 2011. Das Konjunkturpaket II kommt an. Die 632 Millionen Euro, die Bund und Land Berlin im Jahr 2009 zur Belebung der Konjunktur zur Verfügung gestellt haben, sind zum größten Teil ausgegeben; die 500 Millionen Euro-Marke wurde nun erreicht. Aus diesem Anlass besuchte Finanzsenator Dr. Ulrich Nußbaum heute das Oberstufenzentrum Wirtschaftssprachen in der Schöneberger Klixstraße.

Die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) hat das Schulgebäude und die Sporthalle mit mehr als zwei Millionen Euro aus dem Konjunkturpaket II saniert. In acht Monaten Bauzeit wurde das Konjunkturpaket schnell und energetisch sinnvoll umgesetzt: Das Schulgebäude von 1886 erhielt eine Wärmedämmung und die historischen Doppelkistenfenster wurden energetisch saniert. Elektrische Jalousien dienen als Wärmeschutz im Sommer. Auch Fassade und Dach der Sporthalle sowie die Heizungs- und Lüftungsanlage wurden komplett auf den neuesten energetischen Stand gebracht. So verringert sich der CO₂-Verbrauch im Schulgebäude um 33 Prozent und in der Sporthalle um 56 Prozent.

Der BIM stehen insgesamt 62 Millionen Euro aus dem KP II für Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung. Das Geld fließt in 31 Maßnahmen an Kultur-, Büro- und Schulgebäuden, die alle in diesem Jahr abgeschlossen sein werden und insgesamt 6.000 Tonnen CO₂ pro Jahr sparen. Dank optimierten Planungen und Vergaben konnte die Gesellschaft sogar fünf Nachrückerprojekte verwirklichen. Damit konnten sämtliche Mittel, die der BIM zur Verfügung gestellt wurden, verbaut werden.

Die BIM wurde 2003 als 100-prozentige Tochtergesellschaft des Landes Berlin gegründet. Die Gesellschaft verwaltet rund 1.000 Gebäude mit einer Fläche von etwa vier Millionen Quadratmetern Bruttogrundfläche. Dazu gehören neben den Dienstgebäuden der Berliner Hauptverwaltung eine Vielzahl von Landesimmobilien, darunter Gerichtsgebäude und berufsbildende Schulen sowie Immobilien der Berliner Polizei und Feuerwehr. Auch Kultureinrichtungen und Justizvollzugsanstalten werden von der BIM verwaltet.

Presseanfragen und Bildmaterial gerne über:

BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Katja Potzies
Leiterin Personal & Kommunikation
Keibelstraße 36 • 10178 Berlin
Tel: +49 (0)30 90 166 1490
Fax: +49 (0)30 90 166 1667
E-Mail: presse@bim-berlin.de
Internet: www.bim-berlin.de

Senatsverwaltung für Finanzen
Kathrin Bierwirth
Pressesprecherin
Klosterstraße 59 • 10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30 90 20 41 80
Fax : +49 (0)30 90 20 26 09
E-Mail : kathrin.bierwirth@senfin.berlin.de
Internet: www.berlin.de/sen/finanzen